

Medienmitteilung

Das «studio grüngrau» wird Teil des BKW Engineering Netzwerks

Das Network of Excellence erweitert sein Leistungsportfolio um den Bereich Landschaftsarchitektur.

Bern, 24. Juni 2024

Die BKW Engineering AG, ein Kompetenzfeld der BKW, übernimmt die studio grüngrau Landschaftsarchitektur GmbH. Damit wird das renommierte Studio aus Düsseldorf Teil des grössten Netzwerks unabhängiger Ingenieur-, Architektur-, Gutachter- und Prüfunternehmen in der DACH-Region.

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.ch



Das innovative Quartier Siemens Campus in Erlangen aus dem Projekt-Portfolio des «studio grüngrau».

Das «studio grüngrau» wurde 1971 in Düsseldorf gegründet und hat sich in den vergangenen Jahren zu einem renommierten Landschaftsarchitekturbüro in Deutschland entwickelt. In seiner 50-jährigen Geschichte hat das Unternehmen zahlreiche Wettbewerbe gewonnen und bedeutende Projekte realisiert. Dazu zählen beispielsweise der Düsseldorfer Kö-Bogen II, der Rheinauhafen in Köln, der Siemens Campus in Erlangen oder das Bundesjustizministerium in Berlin

sowie zahlreiche internationale Projekte. Im Jahr 2022 belegte das Team aus rund 25 Mitarbeitenden Platz 1 der erfolgreichsten Landschaftsarchitekturbüros in Nordrhein-Westfalen. Das Studio konzentriert sich auf mittlere bis grosse Projekte und bearbeitet alle Leistungsphasen von der Grundlagenermittlung bis zur Objektüberwachung und Objektbetreuung der Honorarordnung für Ingenieur- und Architektenleistungen (HOAI).

Der Zusammenschluss mit dem «studio grünrau» ist das Ergebnis einer langjährigen und erfolgreichen Zusammenarbeit mit den Netzwerkunternehmen und ermöglicht BKW Engineering nun einen erweiterten Marktzugang in den Bereich Landschaftsarchitektur. Verbunden mit der städtebaulichen Kompetenz des Netzwerks entsteht hier ein grosses Potenzial für ganzheitliche Planungen oder Freiraumplanungen – Tätigkeitsfelder, in denen das BWK Engineering Netzwerk zukünftig auf Wachstum setzt. Denn aufgrund der multidisziplinären Aufgabenstellungen in diesen Bereichen ergeben sich für das Netzwerk hervorragende Auftragschancen.

So sind sowohl in qualitativer als auch in quantitativer Hinsicht starke Synergien zu erwarten mit den bereits im Netzwerk vorhandenen Ressourcen wie z. B. Landschaftsplanung und -ökologie, Vermessung, Hochwasser- und Überflutungsberechnungen, Flächennutzungs- und Bauleitplanung. Zudem ergeben sich übergeordnete Synergien mit dem Fachbereich Architektur für die gemeinsame Projektakquisition und -bearbeitung. BKW Engineering freut sich, mit studio grünrau eine ideale Ergänzung seines bereits umfangreichen Leistungsportfolios im Netzwerk zu begrüssen.

BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt rund 12'000 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren innovativen Technologien bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Kompetenzen in den Bereichen Infrastruktur, Gebäude und Energie an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen. Mit zukunftsweisenden Lösungen macht die BKW Gruppe Lebensräume lebenswert.

BKW Engineering

Das BKW Engineering - Network of Excellence® ist der grösste Zusammenschluss unabhängiger Ingenieur-, Architektur-, Gutachter- und Prüfunternehmen in der DACH-Region. Mit 3.700 Mitarbeitenden in über 50 Unternehmen an rund 130

Standorten bieten das Unternehmen hochspezialisiertes Know-how aus einer Hand. Das innovative und zukunftsweisende Netzwerk schafft mit seinen Infrastrukturen und Gebäuden eine nachhaltige Zukunft für Gesellschaft und Umwelt und macht so Lebensräume lebenswert.